

Studie: 38 Prozent der Bundesbürger haben schon einmal eine Versicherung komplett online abgeschlossen / Aktuelles Potenzial für Internet-Abschlüsse liegt bei 57 Prozent



Michael Süß

© Adcubum Solutions AG

Fast sechs von zehn Bundesbürgern können sich derzeit vorstellen, eine Versicherung komplett online abzuschließen, wirklich gemacht haben es bisher aber nur knapp vier von zehn. Wer allerdings einmal den Abschluss übers Internet gewählt hat, will diesen Zugang zu seiner Versicherung künftig auf keinen Fall mehr missen. Das sind Ergebnisse der Studie „Digitale Versicherung 2018“, für die im Auftrag des Softwareherstellers Adcubum mehr als 1.000 Bundesbürger bevölkerungsrepräsentativ befragt wurden.

Die Bereitschaft der Bevölkerung, online mit ein paar Klicks eine komplette Versicherung abzuschließen, ist also merkbar da, wie aus der Adcubum-Studie hervorgeht. 57 Prozent der Befragten gaben in der Erhebung an, sie könnten sich den vollständigen Abschluss einer

Versicherung im Web vorstellen. Genannt wurden dabei vor allem Kfz-, Hausrat- und Haftpflichtversicherungen. 18 Prozent schlossen einen solchen Abschluss für sich kategorisch aus. Auffällig ist an den Ergebnissen, dass die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant geblieben sind. Vor zwölf Monaten signalisierten bereits 56 Prozent ihre Offenheit für Online-Abschlüsse.

Dass die Digitalisierung nicht uneingeschränkt offene Türen bei den Kunden einrennt, zeigt auch dieses Ergebnis: Von den Teilnehmern, die in der aktuellen Studie erklärt hatten, der Online-Versicherung positiv gegenüberzustehen, gaben nur etwas mehr als zwei Drittel an, auch schon einmal eine Versicherung komplett auf diesem Wege abgeschlossen zu haben.

Dazu sagt Michael Süß, Geschäftsführer von Adcubum Deutschland: „Die Differenz zu den tatsächlich getätigten Online-Abschlusszahlen lässt darauf schließen, dass die digitalen Abschlussmöglichkeiten noch recht dünn gesät oder zu kompliziert und erklärungsbedürftig sind.“ So gingen Kunden für diesen Abschlusskanal verloren, die sich zwar im Internet informierten, sich dann aber möglicherweise nicht mehr zurechtfinden. „Sie wenden sich dann an einen Vermittler oder schließen womöglich überhaupt nicht ab“, so Süß weiter.

Um das Online-Geschäft weiter auszubauen, hält es der Versicherungsexperte für unerlässlich, dass der Prozess auf der jeweiligen Web-Präsenz übersichtlich und einfach ist. Kunden seien ein einfaches Käuferlebnis von Online-Größen wie Amazon und Ebay gewohnt und erwarteten das deshalb auch zunehmend von den Versicherungsunternehmen. Dass einige Versicherer diesen Vergleich schon heute nicht scheuen müssen, zeigt diese Zahl: 98 Prozent der Online-Kunden würden wieder eine Versicherung komplett im Web abschließen.

Mehr Details und weitere relevante Erkenntnisse sind in der Studie "Digitale Versicherung 2018" ersichtlich. Diese steht auf der Website von Adcubum zum Download bereit: <http://www.adcubum.com/aktuell/adcubum-studie-digitale-versicherung>

Adcubum ist Hauptsponsor des 10. Messekongresses am 27./28. November 2018 in Leipzig. Der Messekongress IT für Versicherungen ist der führende Marktplatz für IT-Verantwortliche der Versicherungswirtschaft mit dem Fokus auf die neuesten technologischen Entwicklungen und IT-Trends. Der Messekongress setzt sich aus einem Kongress mit einem fachlichen Vortragsprogramm und einer Ausstellermesse zusammen. Mehr Informationen zum Programm sowie den Ausstellern unter: www.assekuranz-messekongress.de

Pressekontakt:

Arne Stuhr

Telefon: +49 177 3055 194

E-Mail: Presse@adcubum.com